



---

**Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO**

zu den Verarbeitungstätigkeiten „Festsetzung und Erhebung der Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer, Fäkalschlammgebühren sowie der zugehörigen Nebenleistungen“

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Festsetzung und Erhebung der o.a. Steuern und Gebühren sowie der zugehörigen Nebenleistungen verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung sind § 29 b Abgabenordnung (AO) i.V.m. § 1 Abs. 2 Nr. 1 AO für die Grund- und Gewerbesteuer und § 3 S.1 Nr. 2 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG) für die weiteren Abgaben im Rahmen der Erhebung und Festsetzung.

Die Bereitstellung und Verarbeitung Ihrer personengebundenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Deshalb sind Sie verpflichtet, die personengebundenen Daten zur Verfügung zu stellen. Ihre Daten werden für die Steuer- und Gebührenerhebung für die Dauer von zehn Jahren nach vollständigem Abschluss aller die Steuer- und/oder Gebührenveranlagung betreffenden Vorgänge gespeichert oder in sonstiger Form verarbeitet.

Ihre personenbezogenen Daten, die uns bekannt gegeben worden sind, dürfen wir unter den engen Voraussetzungen des Steuergeheimnisses (§ 30 AO) an andere Personen oder Stellen weitergeben. Dazu gehören intern die Samtgemeindekasse, Fachbereich I (Ordnung) und extern Verwaltungsgerichte, Amtsgerichte, Finanzämter, Entwässerungs- und Deichverbände, Meldeämter anderer Behörden, Feuerwehr und Polizei. Ebenso zählen Bevollmächtigte nach § 80 AO dazu.

Die Samtgemeinde Nordkehdingen als verantwortliche datenverarbeitende Stelle können Sie postalisch unter Hauptstr. 31, 21729 Freiburg / Elbe, kontaktieren.

Sie können außerdem den Datenschutzbeauftragten der Samtgemeinde Nordkehdingen per E-Mail unter [datenschutz@kdo.de](mailto:datenschutz@kdo.de) bzw. postalisch unter Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Samtgemeinde Nordkehdingen, Zweckverband KDO, Patentbusch 2a, 26125 Oldenburg, kontaktieren.

Sie können gegenüber der Samtgemeinde Nordkehdingen im Rahmen des Gesetzes folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz/Landesbeauftragte für den Datenschutz wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.